

Her mit der Faser – aber wie?

„Fiber to the Home“ ist das Schlagwort – auf gut Deutsch „Glasfaser in jedes Haus“. Das klingt gut, ist aber der teuerste Teil bei der Breitband-Versorgung – man müsste praktisch alle Straßen noch einmal aufgraben – und weiß noch gar nicht, für welchen Anbieter.

Viele Kommunen setzen gerade in Neubaugebieten erst einmal auf Leerrohre für alle Fälle – und das Land förderte das im Vorjahr mit bis zu 1,5 Millionen Euro. Selig die, die schon Leerrohre haben, wie in Kleinkuchen, wo man einst den Ort für eine Gemeinschafts-TV-Schüssel fit machte und praktisch alle Häuser angeschlossen hat.

Doch was tun in den Altbaugebieten? „Irgendwann reißt man die Straße doch sowieso auf – dann muss man an Leerrohre denken“, so Dr. Georg Ris vom Ministerium für Ländlichen Raum. Wichtig sei jedoch, sich schon heute auf einen Leerrohr-Standard zu einigen: „Sonst haben Sie am Ende Rohre, aber keine Firma, die etwas durchschieben kann“.

Alternativen gibt es aber auch: Im Schwarzwald untersucht das Land die Verlegung von Glasfaser-

kabeln im Abwassernetz. Das „Scheiß-Internet“ (Dr. Ris) klingt zwar genial, ist aber unter Tiefbauern umstritten.

Bleibt noch das recht neue Verfahren des „Microtrenchings“: Weil Glasfaserkabel sehr dünn sind, nicht einfrieren und nicht brechen können, kann man sie auch dicht unter der Oberfläche verlegen: Einfach eine Rille in den Asphalt gesägt, Kabel rein und Fuge drüber – macht man das geschickt an der Bordsteinkante, sieht man praktisch nichts.

Ist eine Ortschaft erst einmal vernetzt, ist der Rest unproblematisch: Eine ganze Reihe von Anbietern durchzieht die Republik mit Glasfaser-Fernnetzen.

Hinter Gussenstadt verläuft zum Beispiel eine Gas-Leitung der Gasversorgung Süddeutschland, die ein Glasfaser gleich mitverlegte. Breitband vor der Tür.

Mannesmann Arcor wiederum verlegte Glasfaserkabel entlang der Bahnlinien, was im Brenztal Breitband in jeden Ort führt.

Ein großer Anbieter in der Region ist auch die EnBW ODR, die ihre Tiefbautätigkeiten im Energiebereich mit dem Verlegen von Glasfaser verbindet. hr